

## FICHE TECHNIQUE DU PRODUIT

# Sika® Ucrete® FL

(auparavant Ucrete® FL)

Revêtement en béton de polyuréthane pour égalisation sous les revêtements Sika® Ucrete®

### DESCRIPTION DU PRODUIT

Mortier d'égalisation et de réparation à 4 composants, à base de béton de polyuréthane, exempt de solvants, à durcissement rapide et présentant une résistance exceptionnelle aux produits chimiques agressifs, aux chocs et aux températures jusqu'à +150 °C. Il ne s'agit pas d'un revêtement autonome et il doit être recouvert d'un revêtement de sol Sika® Ucrete®.

### EMPLOI

- Schnelle und effiziente Lösung für Reparaturen beschädigter Bodenplatten
- Dient zur Reprofilierung von groben Ausbrüchen und zum Höhenausgleich unebener Flächen, wenn alte Beläge restlos entfernt werden mussten
- Kann in einer Schichtdicke von 12 – 100 mm appliziert werden

### AVANTAGES

- Geeignet für die Anwendung auf 7 Tage altem Beton oder 3 Tage altem kunststoffvergütetem Zementestrich
- Keine Geschmacks- oder Geruchsübertragung bereits nach dem Mischen
- Gute Haftung auf dem Untergrund
- Gute Nivellierungseigenschaften
- Beschleunigte Aushärtung durch Einsatz von Sika® Ucrete® Accelerator möglich

### CERTIFICATS

Es gelten die Prüfzeugnisse des jeweiligen Sika® Ucrete® Bodenbelags.

### INFORMATIONS SUR LE PRODUIT

<b>Base chimique</b>	Wässriger Polyurethan-Zement-Hybrid	
<b>Conditionnement</b>	Part 1:	2.52 kg Folienbeutel
	Part 2:	2.86 kg Folienbeutel
	Part 3:	2 × 21.95 kg Papiersack
	Part 4:	0.50 kg Folienbeutel
	Part 1 + 2 + 3 + 4:	49.78 kg
<b>Couleurs</b>	Standardfarben:	Rot, orange, gelb, knallgelb, creme, grau, hellgrau, hellgrün, grün, grünbraun, blau

Unter UV-Einstrahlung können Sika® Ucrete® Systeme vergilben. Dies hat keinen Einfluss auf die technischen Eigenschaften des Materials.

Für die Farbauswahl wird eine vorherige Rücksprache mit dem Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG empfohlen.

<b>Conservation</b>	Im ungeöffneten Originalgebinde:		
	Part 1:	9 Monate ab Produktionsdatum	
	Part 2:	12 Monate ab Produktionsdatum	
	Part 3:	9 Monate ab Produktionsdatum	
	Part 4:	24 Monate ab Produktionsdatum	
<b>Conditions de stockage</b>	Verschlossene Originalgebinde sind trocken und im Temperaturbereich von +5 °C bis +30 °C (idealerweise zwischen +18 °C und +25 °C) zu lagern. Direkte Sonneneinstrahlung und Temperaturunterschreitung sind zu vermeiden.		
	Informationen zur sicheren Handhabung und Lagerung sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.		
<b>Densité</b>	Gemischtes Material:	~ 2.31 kg/l	(EN ISO 2811-1)

## INFORMATIONS TECHNIQUES

<b>Résistance à la compression</b>	55 N/mm <sup>2</sup>	(28 Tage, +23 °C)	(EN 13892-2)
<b>Résistance à la traction par flexion</b>	11 N/mm <sup>2</sup>	(28 Tage, +23 °C)	(EN 13892-2)
<b>Résistance à la traction</b>	5 MPa	(28 Tage, +20 °C)	(BS 6319-7)
<b>Contrainte d'adhérence de traction</b>	> 2.0 N/mm <sup>2</sup>	(Betonbruch)	(EN 1542)
<b>Comportement au feu</b>	Klasse B <sub>fl</sub> -s1		(EN 13501-1)
<b>Résistance chimique</b>	Beständig gegen eine Vielzahl an Chemikalien. Detaillierte Angaben auf Anfrage.		

## INFORMATIONS SUR L'APPLICATION

<b>Consommation</b>	2.3 kg/m <sup>2</sup> /mm		
<b>Épaisseur de couche</b>	12 – 100 mm		
<b>Température du matériau</b>	Min. +15 °C, max. +22 °C		
<b>Température de l'air ambiant</b>	Min. +5 °C, max. +30 °C		
<b>Température du support</b>	Min. +5 °C, max. +30 °C		
<b>Durée de vie en pot</b>	10 Minuten	(+23 °C)	
<b>Temps d'attente entre les couches</b>	Min. 12 Stunden, max. 48 Stunden		

**Hinweis:** Die Zeiten sind ungefähre Angaben und können sich je nach Luftfeuchtigkeit, Umgebungs- und Untergrundtemperatur ändern.

## VALEURS MESURÉES

Toutes les données techniques indiquées sur cette fiche produit se fondent sur des tests de laboratoire. Les données réelles mesurées peuvent être différentes pour des raisons indépendantes de notre volonté.

## ÉCOLOGIE, PROTECTION DE LA SANTÉ ET SÉCURITÉ AU TRAVAIL

L'utilisateur doit lire les dernières fiches de données de sécurité (FDS) avant d'utiliser les produits. La FDS contient des informations et des conseils sur la manipulation, le stockage et l'élimination sûrs des produits chimiques, ainsi que des données physiques, environnementales, toxicologiques et autres relatives à la sécurité.

# INSTRUCTIONS POUR LA MISE EN ŒUVRE

## PRÉPARATION DU SUPPORT

Sika® Ucrete® Beläge können aufgrund ihrer Starrheit keinerlei Rissbewegungen des Untergrundes folgen. Daher sind Rissbewegungen auszuschliessen.

Bei Rissen sind zunächst deren Ursache und Beschaffenheit zu ermitteln, hierzu sind Entnahmen von Bohrkernen meist erforderlich. Die kraftschlüssige Füllung von Rissen hat nach den allgemeinen Regeln der Baukunde zu erfolgen.

Sika® Ucrete® FL wird in der Regel ohne zusätzliche Grundierung des Untergrundes verarbeitet.

Die zu bearbeitenden Untergründe müssen fest, feingriffig und tragfähig sein, frei von losen und mürben Teilen sowie trennend wirkenden Substanzen wie Öl, Fett, Gummiabrieb oder Ähnlichem. Eine Untergrundvorbehandlung durch Granulat- oder Kugelstrahlen, Hoch- oder Höchstdruckwasserstrahlen ist zwingend erforderlich.

Nach der Untergrundvorbehandlung muss die Abreissfestigkeit des Untergrundes min. 1.5 N/mm<sup>2</sup> betragen.

Der zu beschichtende Untergrund muss gegen aufsteigende Feuchtigkeit bzw. drückendes Wasser gesichert sein.

Die nachfolgenden Untergründe gelten als geeignet für die Überarbeitung mit Sika® Ucrete® Polyurethanbeton. Eine ordnungsgemässe Untergrundvorbehandlung wird vorausgesetzt.

- Monolithische Betontragschicht, bewehrt (min. C25/30), nach DIN EN 206-1, ausser Leichtbeton
- Polymermodifizierte Zementestriche im Verbund, min. CT-C30-F4, Mindestschichtdicke 25 mm, nach DIN 18560-3
- Polymermodifizierte Zementestriche auf Dämmschicht, min. CT-C40-F5, Mindestschichtdicke 75 mm, nach DIN 18560-2
- Polymermodifizierte Zementestriche auf Abdichtungsschicht, min. CT-C40-F5, Mindestschichtdicke 75 mm, nach DIN 18560-4
- Terrazzo-Oberflächen auf Zementbasis
- Bereits vorhandene Sika® Ucrete® Beläge

Sika® Ucrete® kann auf 7 Tage altem Beton (dies entspricht einer Restfeuchte von 6 – 8 %, gemessen nach der CM-Methode) oder auf 2 – 3 Tage altem kunststoffvergütetem Zementestrich verarbeitet werden.

## MALAXAGE DES PRODUITS

Zunächst Part 1, Part 2 sowie Part 4 in ein sauberes Gefäss füllen und gründlich mit einem langsam laufenden Rührwerk bei ca. 300 U/Min. mischen. Es ist darauf zu achten, dass die Komponenten restlos „auslaufen“. Auch die Boden- und Randbereiche des Mischgefässes müssen dabei erfasst werden.

Der Mischvorgang muss bis zum homogenen Zustand, in der Regel 30 Sekunden bis max. 1 Minute, durchgeführt werden. Danach wird das Material in den Mischbehälter des Zwangsmischers gefüllt. **Ein Zwangsmischer an der Baustelle ist zwingend erforderlich.**

Anschliessend wird Part 3 dem vorgemischten Material zugeführt und weitere 3 Minuten (bei Raumtemperatur) gemischt. Auf klumpenfreies Anmischen ist zu achten.

Bauseits sind nur komplette Gebinde zu verarbeiten. Teilmengen können **nicht** angemischt werden.

Jeder Materialansatz ist **identisch lange** im Zwangsmischer zu mischen.

Die Temperatur der Komponenten sollte beim Mischvorgang zwischen +15 °C und +25 °C liegen.

**Hinweis:** Beim Einsatz von Sika® Ucrete® Accelerator bitte das entsprechende Produktdatenblatt berücksichtigen.

## APPLICATION

Nach dem Anmischen wird Sika® Ucrete® FL mittels Raketel oder Kelle grob verteilt, mit Abziehleisten gegebenenfalls über Höhenlehren in der gewünschten Schichtdicke abgezogen und anschliessend mit Estrichschwert verdichtet und geglättet.

### Schichtdicken über 60 mm

Die Gesamtmischung (49.59 kg) kann mit max. 20 kg feuergetrocknetem, kornabgestuftem Quarzkies (Körnung 10 – 20 mm) abgemagert werden. Dazu den Quarzkies zusammen mit dem Part 3 dem Zwangsmischer hinzufügen. Der Untergrund ist in diesem Fall mit der Originalmischung (49.59 kg) in Schichtdicken von 6 – 10 mm vorzuspachteln, um genügend Haftung zu erreichen. Anschliessend im Nass-in-nass-Verfahren mit der abgemagerten Mischung überarbeiten und die Fläche gut verdichten. Bei grossen Flächen mit mehr als 70 mm Schichtstärke kann der Einbau von Betonbewehrungsgittern erforderlich sein.

Neben der Umgebungstemperatur ist für die Verarbeitung von Reaktionsharzen die Temperatur des Untergrundes von entscheidender Bedeutung. Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Überarbeitbarkeits- und Begehbarkeitszeiten. Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich oben angeführte Zeiten entsprechend verkürzen. Im Übrigen gelten die einschlägigen Richtlinien für die Verarbeitung von Reaktionsharzen im Betonbau.

**Hinweis:** Wird die Überarbeitungszeit von 48 Stunden überschritten oder wirkt während dieser Zeit Kondenswasser oder Wasser auf die Oberfläche ein, kann die Haftung der nachfolgenden Schicht beeinträchtigt werden. Die Oberfläche vor dem Auftragen der nachfolgenden Schicht vollständig abschleifen.

## NETTOYAGE DES OUTILS

Bei Arbeitsunterbrechung müssen alle zur Wiederverwendung vorgesehenen Arbeitsgeräte sorgfältig mit Sika® Verdünnung C (nur für die Reinigung) gesäubert werden.

Ausgehärtete Verunreinigungen lassen sich nur mechanisch entfernen.

## RESTRICTIONS LOCALES

Veillez noter qu'en raison d'une réglementation locale spécifique, les données déclarées pour ce produit peuvent différer d'un pays à l'autre. Veillez vous reporter à la fiche produit locale pour obtenir des informations exactes sur le produit.

## RENSEIGNEMENTS JURIDIQUES

Les informations contenues dans la présente notice, et en particulier les recommandations concernant les modalités d'application et d'utilisation finale des produits Sika, sont fournies en toute bonne foi et se fondent sur la connaissance et l'expérience que Sika a acquises à ce jour de ses produits lorsqu'ils ont été convenablement stockés, manipulés et appliqués dans des conditions normales, conformément aux recommandations de Sika. En pratique, les différences entre matériaux, substrats et conditions spécifiques sur site sont telles que ces informations ou recommandations écrites, ou autre conseil donné, n'impliquent aucune garantie de qualité marchande autre que la garantie légale contre les vices cachés, ni aucune garantie de conformité à un usage particulier. L'utilisateur du produit doit vérifier par un essai sur site l'adaptation du produit à l'application et à l'objectif envisagés. Sika se réserve le droit de changer les propriétés de ses produits. Nos agences sont à votre disposition pour toute précision complémentaire. Notre responsabilité ne saurait d'aucune manière être engagée dans l'hypothèse d'une application non conforme à nos renseignements. Les droits de propriété détenus par des tiers doivent impérativement être respectés. Toutes les commandes sont soumises à nos Conditions générales de Vente et de Livraison en vigueur. Les utilisateurs doivent impérativement consulter la version la plus récente de la notice technique correspondant au produit concerné, qui leur sera remise sur demande.

**Sika Schweiz AG**  
Tüffenwies 16  
CH-8048 Zürich  
Tel. +41 58 436 40 40  
[www.sika.ch](http://www.sika.ch)



**Fiche technique du produit**  
Sika® Ucrete® FL  
Novembre 2024, Version 01.01  
02081400000002006

SikaUcreteFL-fr-CH-(11-2024)-1-1.pdf